

Fachspezifische Arbeit mit spielpraktischem Schwerpunkt (FSP) zum Thema <i>Wünsche</i>	
Material:	M1 Text zum Thema <i>Wünsche</i> M2 Musik
Aufgabe:	<p>1. Praktischer Teil (Gruppenaufgabe) <u>Entwickelt</u> eine (Bewegungs-)Choreografie zu dem vorliegenden Text. Nutzt vier verschiedene Bewegungen und fügt diese zu einer Choreografie zusammen, die drei Mal wiederholt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltet einen Auf- und einen Abtritt. • Nutzt ein Freeze, das ca. fünf Sekunden gehalten wird. • Nutzt alle drei Raumebenen. <p>Die Choreografie soll überwiegend gemeinsame (synchrone) Bewegungen enthalten.</p> <p>2. Schriftlicher Teil (Einzelaufgabe) <u>Reflektiere</u> schriftlich eure theatrale Umsetzung aus dem ersten Teil.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Beschreibe</u>, wo ihr das Freeze eingesetzt und die Raumebenen gewechselt habt, und <u>begründet</u> warum. • <u>Nimm Stellung</u> zu eurer Choreografie und <u>begründe</u>, was du beim nächsten Mal genauso machen und was du verändern würdest.

M1: z.B. in gekürzter Form: Cornelia Funke: Der große, große Wunsch, In: Cornelia Funke erzählt von Bücherfressern, Dachbodengespenstern und anderen Helden. Bindlach: Loewe Verlag, 2004.

Erwartungshorizont

Teil 1 – Praxis	++	+	O	-	--	Zusätzliche Bemerkung
Gestaltung (Gruppenleistung)						
Es wurden vier Bewegungen auf Grundlage des Textes entwickelt.						
Die Bewegungen wurden zu einer Choreografie zusammengefügt.						
Die Choreografie wurde dreimal wiederholt.						
Es gibt einen klaren Auf- und einen klaren Abtritt.						
Es wurde sinnvoll ein Freeze (von ca. fünf Sekunden) eingebaut.						
Es wurden alle drei Raumebene sinnvoll genutzt.						
Ausdruck (Einzelleistung)						
Durchgängige Bühnenpräsenz						
Fokus						
präzise Umsetzung						
Teil 2 – Reflexion	++	+	O	-	--	
Die Beschreibung des eingebauten Freeze und der Raumebenen ist inhaltlich nachvollziehbar.						
Die Begründung des Freeze und der genutzten Raumebenen ist schlüssig.						
Die Stellungnahme zur Choreografie ist nachvollziehbar und schlüssig.						
Die Reflexion ist sprachlich verständlich, angemessen und beachtet die gültige Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.						
Teil 1						
Teil 2						
Note						
Kommentar						